

---

## Die grosse Chance - Gnade

Für den christlichen Glauben ist „Gnade“ ein Schlüsselbegriff. Es ist daher wichtig zu verstehen, was damit gemeint ist:

Ich hatte einen Onkel, der als Österreicher im eisigen Winter 1942/43 im Hexenkessel Stalingrads war. Ein Heer von über 330'000 Mann war umringt von der Roten Armee. In diesem erbarmungslosen Winter war die Lage sehr prekär. Niemand kann sich vorstellen, was diese Soldaten – weit entfernt von ihrer Heimat - erleben mussten! Die Versorgung durch der Eisenbahn und Lastwagen war abgeschnitten. Eine kleine Luftbrücke mit JU 52 war die allerletzte Verbindung zur Heimat! Diese Flieger brachten Güter aus der Heimat und flogen schwer verwundete Soldaten nach Hause zurück. Was für eine Gnade! Diese Flugzeuge mussten wie Engel gewirkt haben in der gnadenlosen Hölle! Wenn sie kamen, klammerten sich die Soldaten buchstäblich an ihnen fest. Niemand aber, der sich aussen festhalten wollte, ist zu Hause angekommen. Nur wer drin war, konnte überleben. Mein Onkel konnte schwer verwundet nach Hause fliegen und hat so überlebt und Heilung erfahren!



Ist es in unserem Leben nicht auch so? Das Leben ist kurz! Wir sind auch Verführte, eine verführte Spassgesellschaft! Wir ste-

---

hen in einer vom Feind umlagerten Welt, aber trotz allem verharren wir in einem überheblichen Trugbild und geben auf die wichtigste Lebensfrage zur Antwort: „*Wofür brauche ich Gott - es geht mir doch gut!*“ Eine törichte Einstellung, denn vor Gott kann niemand weglaufen. Sein Gericht kommt! Wenn wir von einer Not eingeholt werden, rufen wir: „*Mein Gott, wo bist Du? Warum lässt Du das zu? Rette mich!*“ Gott wird darauf antworten: „*Was soll das, Du brauchst mich doch nicht - Du gehst doch Deinen eigenen Weg!*“ Solche Menschen gleichen den Soldaten, die versuchen, sich aussen an ein bereits verschlossenes Flugzeug zu klammern, das in die Heimat fliegt!

Solche „Christen“, die Jesus nicht wirklich aufnehmen, gibt es leider viele! Gott ist uns in Jesus nahe gekommen und hat uns mit seinem Tod seine Gnade angeboten! Sie ist ein riesiges Geschenk Gottes an uns abtrünnige Menschen, das wir annehmen dürfen und müssten! Das Wort „Gnade“ ist uns schwer verständlich geworden und unsere gnadenlose Welt kennt es daher nicht mehr. Durch Gnade - das unverdiente Geschenk Gottes - kann ein Mensch den eigentlichen Sinn des Lebens und den rettenden Neuanfang finden! Gott hat uns eine Luftbrücke zur Verfügung gestellt. Damit wir in der Heimat ankommen, müssen wir aber im Innern des Fliegers sein! Wir müssen in Jesus sein und bleiben - und er in uns.

Jesus ist das Friedensangebot Gottes an uns Menschen! Wir

**„Denn es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes allen Menschen!“**

Titus 2,11

müssen ihn in unser Herz lassen und reumütig zu ihm kommen! Wir dürfen Jesus um Vergebung bitten

und mit ihm Frieden machen, und so kann er uns ein erlösendes Flugticket in die ewige Heimat schenken.

Es ist doch so: Nur Eingeschlossene können frei gemacht werden – oder? Jesus redet alle Menschen als Gefangene an! Wir

---

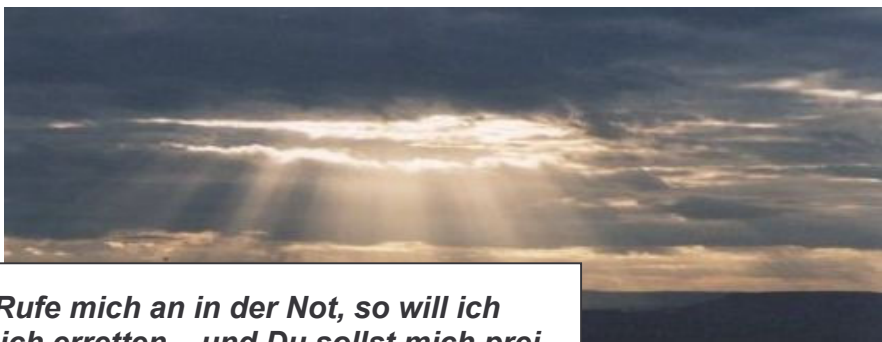
alle haben unsere Ecken und Kanten! Wir sind gefangen in unserem Hass, wir sind gefangen in unserem Geiz, in unserer Überheblichkeit, in unserem trügerischen Stolz in unseren Eifersüchten und in der Selbstgunst. Wir haben eine heuchlerische Fassade vor uns aufgebaut, eine künstliche Attrappe mit Ecken und Kanten - worin wir eingeschlossen und angekettet sind! Wir leben hinter dieser falschen Frontseite, in einer erdrückenden und kalten Finsternis!

**„Wenn euch nun der Sohn freimacht, werdet ihr wirklich frei sein!“**

Johannes 8,36

Wer sich heute auf Jesus Christus beruft, der findet Vergebung und Gott schenkt ihm ein völlig neues Leben, denn Gott ist gnädig! Gnade ist wie eine offene Türe zur Versöhnung mit Gott! Wenn wir durch diese Türe gehen, vergibt er alle Schulden, die wir ihm bringen. Jesus wischt aber keine Schulden weg, die geleugnet werden! Wer sich nicht in Christus birgt, bleibt im tödlichen Feindesland. Wer will da nicht zu den Geretteten gehören? Wer will nicht eine Neubelebung und wohltuende Erwärmung erfahren?

Zum Glück gibt es einen Notruf zu unserem Gott! Diese wichtigste aller Nummern lautet 5015:



**„Rufe mich an in der Not, so will ich Dich erretten – und Du sollst mich preisen!“**

Psalm 50,15

Ruedi Schurek